



ETAGE 2026 / 2027 | N° 19 · MAGAZIN DER SCHMID GRUPPE

WOHN- UND GESCHÄFTSHAUS, UERKHEIM

Wenn **Stein**, **Holz** und **Metall** zusammenfinden

An der Obermattenstrasse in Uerkheim steht ein Wohn- und Geschäftshaus, dessen Fassade vom Zusammenspiel unterschiedlicher Materialien lebt. Sorgfältig geplant und hochwertig umgesetzt, prägt sie das Erscheinungsbild des Gebäudes.

Materialvielfalt braucht Präzision

Die Fassadenbauer realisierten die Gebäudehülle als vorgehängte, hinterlüftete Fassade. Dabei wird die Bekleidung mit Abstand vor der Wärmedämmung montiert und übernimmt den Wetterschutz. Der Hinterlüftungsraum dazwischen führt Feuchtigkeit ab und hält die Konstruktion dauerhaft trocken.

Diese konstruktive Lösung bildete die Grundlage für die Umsetzung mit verschiedenen Materialien. Gerade ihre Vielfalt machte das Projekt anspruchsvoll. Unterschiedliche Anforderungen an Befestigung, Ausdehnung und Anschlüsse verlangten nach durchdachten Lösungen. Granitplatten wurden in einer Spezialunterkonstruktion eingehängt, Aluminiumverbundplatten mechanisch befestigt, die Attika mit einer vertikalen Holzschalung ausgeführt. Im Sockelbereich und innen an der Attikabrüstung kam Faserzement zum Einsatz, während Fensterzargen und Abschlüsse aus einbrennlackiertem Aluminium die Linien sauber fassen.



«Eine Fassade muss technisch funktionieren und im Detail überzeugen. Beides ist hier gelungen.»

Roger Meienberger, Bauherr

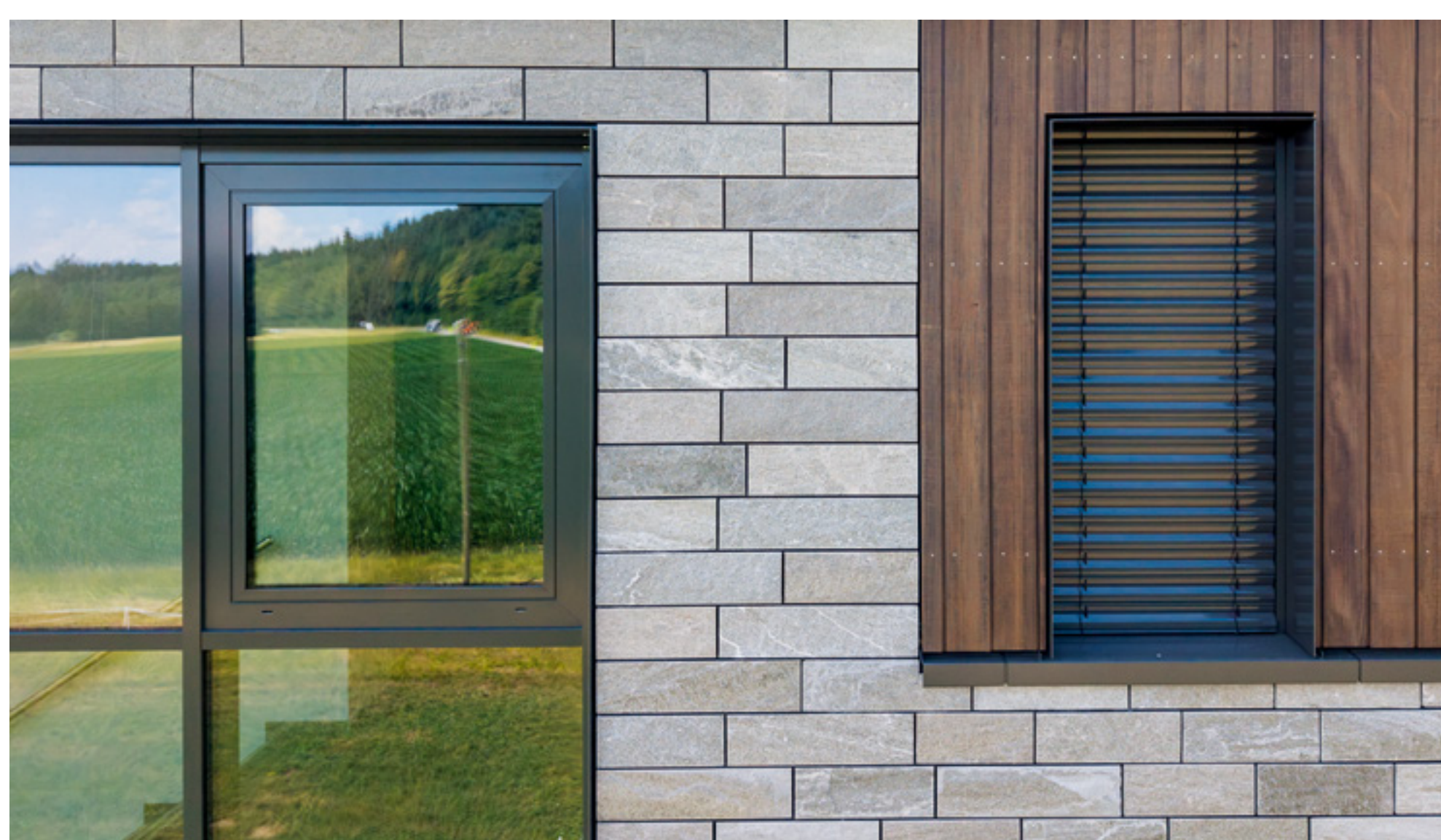
Planung als Schlüssel zur Umsetzung

Damit bei der Montage jedes Detail passte, plante die Abteilung Fassadenbau das Projekt sorgfältig. In der Arbeitsvorbereitung entstanden zahlreiche Detail- und Montagepläne, die als Grundlage für die Ausführung dienten. Sie ermöglichten ein effizientes Vorgehen und gaben den Fassadenbauern die nötige Sicherheit.

Material trifft Ausführung

Sämtliche verbauten Produkte stammen aus der Schweiz, vom Granit aus dem Raum San Bernardino bis zum Holz aus dem Entlebuch. Die Materialwahl trägt wesentlich zur Gesamtwirkung der Fassade bei.

Entscheidend bleibt jedoch die Ausführung: passgenau gesetzte Steine und Platten, sauber ausgeführte Abschlüsse und ein Erscheinungsbild, das auch aus der Nähe überzeugt.



Die Detailaufnahmen der vorgehängten, hinterlüfteten Fassade zeigen das präzise Zusammenspiel von Granit, Aluminium, Holz und Metall. Sauber ausgeführte Anschlüsse und Übergänge prägen die handwerkliche Ausführung bis ins Detail.



Obermattenstrasse, Uerkheim

Wohn- und Geschäftshaus

Bauherr: Metrock Immobilien AG, Uerkheim

Architektur: Bähni & Lüscher AG, Muhen

Baumanagement: Daniel Kieliger, Bauleitung und Projektleitung, Menziken

Baumeister: Schmid Bauunternehmung AG, Zweigniederlassung Wiggertal, Altishofen

Fassadenbau: Schmid Bauunternehmung AG, Ebikon

Bauzeit: Juni 2025 bis Februar 2026

schmid.lu/obermattenstrasse-uerkheim